

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **33 (1917)**

Heft 36

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Artikel 115 bis und mit 119 des Bundesgesetzes vom 13. Juni 1911 über die Kranken- und Unfallversicherung. Art. 4 und Art. 5, lit. d., des Bundesgesetzes betreffend die Arbeiten in den Fabriken vom 23. März 1877 werden auf den 1. April 1918 aufgehoben.

Mit dem Inkrafttreten dieser Bestimmungen wird auf den 1. April 1918 die bisher mit Rücksicht auf die Ungunst der Zeit verzögerte Betriebsöffnung der schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern erfolgen. Vom Inkrafttreten bleiben einzig noch ausgeschlossen die Bestimmungen über die freiwillige Versicherung, da die Anstalt wünscht, diesen Versicherungszweig erst nach Eröffnung der obligatorischen Versicherung zu organisieren.

Die Kantone werden in einem Kreisreiben des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements eingeladen, unverzüglich die nötigen Vorbereitungen (kantonale Versicherungsgerichte, Schiedsgerichte zur Beurteilung von Streitigkeiten zwischen Krankenkassen, Ärzten und Apothekern, Zusatztarif über Spitalbehandlung, Bezeichnung von Behörden zur Feststellung des Tatbestandes usw.) zu treffen.

Der Höchstgrundpreis für Aluminiumhalbfabrikate beträgt Fr. 1.20 per kg mehr als der Höchstpreis für das entsprechende Rohaluminium. Diese Verfügung tritt am 1. Dezember 1917 in Kraft.

Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote. Eine Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 22. November 1917 bestimmt folgendes:

I. Es wird verboten die Ausfuhr und Durchfuhr folgender Waren des 9. Abschnitts des Zolltarifs (Besen, Bürsten, Pinsel und Seibwaren)

Besen und Bürsten, zu deren Herstellung Pflanzensaferstoffe oder Rosschaafe verwendet worden sind; Rohrreinigungsbürsten jeder Art (aus Ausführnummern 596 und 597 des Statistischen Warenverzeichnisses).

II. Diese Bekanntmachung tritt an die Stelle aller bisher erlassenen Bekanntmachungen, insoweit sie Waren des 9. Abschnitts des Zolltarifs zum Gegenstand haben.

III. Die dem Ausfuhrverbote durch die vorstehenden Bestimmungen neu unterstellten Gegenstände sind zur Ausfuhr freizulassen, soweit sie spätestens am 27. November 1917 zum Versand aufgegeben sind.

Zur Hebung des Handwerks. Am schweizerischen Instruktionskurs für Berufsberatung in Winterthur hat Generalsekretär Gubler aus Weinfelden folgende Thesen aufgestellt, die weiterer Verbreitung wert sind:

1. Der Weltkrieg hat uns die besorgniserregende Überschwemmung des schweizerischen Handwerks zum Bewußtsein gebracht; durchgreifende Rekrutierung mit intelligenten einheimischen Kräften ist eine Lebensfrage für unsere nationale Volkswirtschaft. 2. Die Schweizer Jugend muß wieder mehr zu selbstschöpferischer Handarbeit erzogen werden; gegen deren Neigung zu möglichst frühzeitigem Erwerb in beruflosiger Betätigung ist ebenso sehr anzukämpfen wie gegen den Zudrang ungeeigneter Leute zum Bureau-Dienst. 3. Vorurteil, Hochmut und Eitelkeit sind häufig Schuld an der Abneigung unserer Jugend gegenüber dem Handwerk. Wo drückende häusliche Verhältnisse eine richtige Berufslehre erschweren, haben die Behörden und Gemeinnützigkeit die nötigen Mittel zu beschaffen. 4. Die Schule mit ihrem „Bildungsfiel“ lenkt von der Handarbeit ab; der Lehrplan ist wieder mehr auf das praktische Können einzustellen. 5. Die verbitternden Klassenkämpfe schrecken viele Eltern ab, ihre Söhne den Fährden des Handwerkerstandes auszuweichen; durch Tarifverträge sollte man die entgegenstehenden Interessen auszugleichen suchen. 6. Staat, Gemeinden und Private verständigen sich schwer am Handwerkerstande

durch das ruinöse und entwürdigende Submissionswesen; man verlange vom Handwerker kunstgerechte Arbeit, sichere ihm aber auch auskömmlichen Verdienst zu. 7. Durch Fuschertum, Preisunterbietung und Konkurrenzneid verzerrten sich die Handwerker die Achtung vor ihrem Stande. 8. Dem Lehrlingswesen ist seitens der Berufsverbände erhöhte Aufmerksamkeit zu schenken.

Holzsohlen. Wegen der Lederknappheit scheint eine allgemeinere Einführung der Holzsohlen in der Schweiz für die nächste Zeit vorbereitet zu werden.

Theodor Wilhelm A.-G., Vereinigte Schweizer-Glashütte, Isolierflaschen- und Metallwaren-Fabrik, Zürich. Die außerordentliche Generalversammlung hat die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 600,000 auf 1 Million einstimmig beschlossen und seit März d. J. abgeschlossene Kaufverträge genehmigt. Als neuer Teilhaber und kaufmännischer Leiter ist hinzugetreten Herr H. Ch. Honegger. Der Präsident des Verwaltungsrates, Herr Theodor Wilhelm, machte die Mitteilung, daß die vor der Vollendung stehenden neuen und bedeutend erweiterten Fabrikanlagen an der Hohlstraße voraussichtlich mit Beginn des neuen Jahres dem Betrieb übergeben werden dürften. Diese Neuanlagen umfassen u. a. eine mit vier der modernsten und zweckmäßigsten Glasöfen sowie einer größeren Anzahl Glasmaschinen allerneuester Bauart und übrigen neuzeitlichen Fabrikations-Einrichtungen versehene Glashütte, wodurch die Produktionsfähigkeit der Firma in ihren bekannten Spezialitäten vervielfacht wird.

Literatur.

Jacob Frey: Der Alpenwald. In höchster Not. Zwei Erzählungen mit 6 Bildern von Paul Rammüller. Preis geb. Fr. 1.60. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Getreu dem Programm, das sich Herausgeber und Verlag gestellt haben, erscheinen hier als siebentes der Schweizer Jugendbücher zwei Erzählungen unseres Argauer Dichters Jacob Frey. Sie vereinen, wie alle Erzählungen dieses wahrhaften Volksdichters, eine schlichte Erzählungsweise mit einer gewinnenden Herzlichkeit der Darstellung, bringen aber zu gleicher Zeit so viel gesunde Spannung mit, daß die Jugend stets mit Freude zu diesen Geschichten greift, die nebenbei eine gute Einführung in die schweizerische Literatur bilden. Wie die andern Bändchen der rasch beliebt gewordenen Sammlung ist auch dieses vorzüglich ausgestattet, sowohl was Bilder, als Druck und Einband anbelangt. Der Preis ist in der heutigen Zeit als äußerst billig zu bezeichnen. Einige dieser Jugendbücher auf den Weihnachtstisch gelegt, bilden eines der verständigsten und schönsten Weihnachtsgeschenke, das man der Jugend bieten kann, und sie wird sich dafür auch stets dankbar erweisen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkauf, Tausch und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wollen man mindestens 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen. Wenn keine Marken beilegen, wird die Adresse des Fragestellers beigebrannt.

1435. Wer hätte eine Hochdruckturbine für 7 Atm. Druck, ca. 4 HP leistend, preiswert abzugeben? Offerten mit Preisangabe und Erstellernummer an R. Brandenburg, Mechaniker, Zug (Vorstadt).
1436. Wer hätte eine gut erhaltene Pendelfräse und eine dreiseitige Hebelmaschine abzugeben? Offerten unter Chiffre 1436 an die Exped.

1437. Wer hat einen gebrauchten Dampfkessel von 20 bis 25 m² Heizfläche abzugeben? Offerten unter Chiffre 1437 an die Exped.

1438. Wer hätte ca. 20 m Rollbahngelände, 60 cm Profil, eventuell kleiner, abzugeben? Offerten an Hans Schnegg, Rastler-Wynigen (Bern).

1439. Wer hätte einen tadellos gut erhaltenen Drehstrommotor, 250 Volt, 50 Perioden, 6—8 HP, sofort abzugeben? Offerten an Ernst Uhler, Altnau (Thurgau).

1440. Wer hätte gebrauchte, noch ganz gute Fenster und Türen abzugeben? Offerten unter Chiffre 1440 an die Exped.

1441. Wer hat billig abzugeben: 1 Feldschmiede, 1 leichtere Schleifmaschine, 1 leichtere Richtplatte, 1 Parallelschraubstock? Offerten mit Preisangaben an Adolf Ritz, Biel, Nellenstr. 15.

1442. Wer übernimmt das Richten von Stahlscheiben, 30 cm Durchmesser und 1,5 mm dick, daß solche wieder gerade laufen? Offerten an Hans Scheidegger, Korkwarenfabrik, Laufen (Sura).

1443. Wer hätte Bandisen abzugeben, 2—3 mm dick, 80 bis 150 mm breit? Offerten an J. Gugelmann, mech. Steinsägerei, Staffelbach.

1444. Wer liefert gepresste Lappenklitten aus Eisen oder weichem Stahl? Offerten an R. Güdel, Maschinenfabrikant, Biel.

1445. Wer in der Schweiz liefert Rotokovellensleifen, oder welche Werkzeugmaschinenfabrik würde hierfür erforderliche Werkzeuge beschaffen? Offerten an Sagne & Cie., Neuchâtel.

1446. Wer hat einen gebrauchten Treibriemen von 9 bis 10 m Länge und 6 cm Breite abzugeben? Offerten an G. Hochstrasser, Konstruktionswerkstätte, Luzern.

1447. Wer hätte einen gebrauchten Elektromotor, 8 bis 10 PS, Drehstrom, 500 Volt, 50 Perioden, sowie eine gut erhaltene Hobelmaschine für 50—60 cm Hobelbreite abzugeben? Offerten an J. Lüthi, Konstruktionswerkstätte, Worb.

1448. Wer hat Stahldraht, 0,9 mm dick, abzugeben? Offerten an J. Hierhöhn, Gorgen.

1449. Wer hat 1 Klemmfutter, ca. 35 mm für Drehbank, sowie 1 Transmissionswelle, 60/70 mm mit dazu passenden 2 Ringschmierlagern (Wandlager mit Mauerkasten) in tadellosem Zustande abzugeben? Offerten unter Chiffre 1449 an die Exped.

1450. Wer liefert sofort Fräser oder Rehlmesser auf Rehlmaschine für Nut und Ramm in guter Qualität? Offerten an Hans Doefsegger, mech. Schreinerei, Seon.

1451. Wer liefert und zu welchem Preis eine Turbine für ca. 35 m Gefäll und 2 HP Leistung? Offerten mit näherer Beschreibung unter Chiffre 1451 an die Exped.

1452. Wer hat gebrauchte, gut erhaltene Rehlmaschine, event. kombiniert mit Kreis- und Bohrmaschine, abzugeben? Offerten unter Chiffre 1452 an die Exped.

1453. Wer hat gut erhaltene Journierpresse abzugeben? Offerten unter Chiffre 1453 an die Exped.

1454. Wer hätte eine gut erhaltene Bandsäge, eine Kreis- und eine Dickschleifmaschine gegen Kassa abzugeben? Offerten an Rud. Häusermann, mech. Schreinerei, Seengen (Aargau).

1455. Wer liefert Quarzglas in Körnungen von 2—3 und 5—7 mm? Offerten an J. Hellenbroich, Ingenieur, Bärth.

1456 a. Wer liefert 3 mm dicke Fourniere aus Buchen-, Ahorn-, Pappel- oder Erlenholz bis 24 cm breit? **b.** Wer hätte ein Schleifstein von 60—70 cm Größe abzugeben? Offerten an B. Jeger, Drechserei, Zullwil (Solothurn).

1457. Wer liefert Gewindeschneidmaschinen für Gewinde von 1/2—1 1/2“, neu oder gebraucht? Offerten an Kesselschmiede Richterwil.

1458. Wer hätte neue oder gebrauchte Zahnstange für einen Sägewagen, 3 m Länge, und ein Schalttrad mit Zahnung abzugeben? Offerten mit Preisangabe an A. Köffel, Wagnerei, Ohlenberg b. Herzogenbuchsee.

1459. Wer hat Hinterdrehapparat für Rillenfräsen abzugeben? Offerten unter Chiffre 1459 an die Exped.

1460. Wer hätte kleinere und größere Abschnitte von Absperiplatten preiswürdig abzugeben? Offerten an Rud. Rohr, Schreinerei, Lenzburg.

1461. Wer liefert eine Dampfpumpe zur Rückbeförderung von Kondenswasser à 60 Grad in einen Dampfkessel von 45 m², Dampfdruck 6 Atm.? Offerten an Karl Frei & Cie., A.-G., in Winterthur.

1462. Wer liefert sofort Lichtpausapparat „Arcus“? Offerten an Baugeschäft M. Fischer, Lenzburg.

1463. Wer hätte einen gebrauchten, dreilöcherigen Kochherd, einen Zimmerbrenner und einen Zimmerofen für Holz- und Kohlenfeuerung abzugeben? Offerten unter Chiffre 1463 an die Exped.

1464. Wer liefert zweiseitige Schmerringe von 60 mm äußerem Durchmesser, 7 mm Breite? Offerten an F. Hinden, Frauenfeld.

1465. Wer hat starke Hebel-Wlechschere bis 10 mm schneidend, sowie eine Keilnutzschneidmaschine abzugeben? Offerten an Ad. Schulthess & Cie., Zürich 8.

1466. Wer ist Lieferant von Fleischtellern in Ahorn, Metallhülsen, Weiskleinfässer, Waschkammern mit Drahtfeder und dergl.

einschlägigen Artikel? Offerten an H. Weber, Holzwaren, Steg (Zöbital).

1467. Wer liefert Buchen- und Pappel-Fourniere, ganz trockene Buchenbretter, 30 mm, event. gedämpfte, und zu welchem Preis? Offerten an J. Fries-Stadel, Schreiner, Pettlingen.

1468. Wer hätte eine gebrauchte, aber gut erhaltene Gleichstrom-Dynamo von 3/4—2 HP preiswürdig abzugeben, oder wer liefert neue? Offerten an Gebr. Stadelmann, Sägerei, in Escholzmatt.

1469. Wer hätte eine gut erhaltene Bauholz-Fräse abzugeben? Offerten mit Preisangabe an Jaf. Bögeli, Gabelfabrik, Grafenried.

1470. Wer liefert garantiert gute Bismittel für Bandsägen? Offerten an Gebr. Wüthrich, Holzwarengeschäft, Wärau (Bern).

1471. Wer hätte einen Kompressor oder Luftpumpe samt einem Druckkessel abzugeben, oder wer fabriziert solche für ständige Leistung von 26—30 m³ Luft, 4 Atm. Druck? Offerten mit Kraftbedarf und Preisangabe unter Chiffre 1471 an die Exped.

1472. Wer liefert oder fabriziert Präzisionsgebläse mit einer Leistung von zirka 2 m³ Luft per Minute? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 1472 an die Exped.

1473. Wer liefert Riemenschlösser von 10—20 cm Breite für Baumwoll- und Kamelhaar-Riemen? Offerten an J. J. Renold, Sägerei, Staufen b. Lenzburg.

1474. Wer hätte einen amerikantischen Nummerierschlägel, eventuell ohne Reservezahlen, sowie 80—100 m² gebrauchte Falz- oder Doppelfalzziegel abzugeben? Offerten an Holzwarenfabrik Niederbipp.

1475. Wer hätte ein Stahldrahtseil, 10 mm stark, 200 bis 300 mm lang, abzugeben? Offerten unter Chiffre 1475 an die Expedition.

Robert Aebi & Cie., Zürich 1

Hebezeuge als Kranen, Bremsorgananlagen, Bauwinden, Flaschenzüge etc. 4714 8

Antworten.

Auf Frage **1349.** Emaillierte Reflektoren von 30—50 cm liefert ab Lager: Frz. Bösch, Metallwarenfabrik, Flums (St. Gall.).

Auf Frage **1384.** Bandsägemaschinen liefern Im-Hof & Cie., Gerbergasse 44, Basel.

Auf Frage **1388.** Aluminium-Draht, Röhren, Bleche und Stangen jeder Dimension liefert J. Mayoral, Apparatenbau, Zofingen.

Auf Frage **1394.** Die A.-G. Landquarter Maschinenfabrik in Olten liefert Maschinenhobelmesser und zwar für Bierkant- und runde Messermellen.

Auf Frage **1399.** Ich kann Ihnen einen tadellos erhaltenen Flaschenzug von 3000 und 5000 Kg. Tragkraft abgeben: Joseph Wormser, Zürich, Gartenhofstraße 32.

Auf Frage **1399.** Wir haben gebrauchte, gut erhaltene Flaschenzüge vorrätig: Rollmaterial und Baumaschinen A.-G. „Rubag“, Zürich 1, Seidengasse 16.

Auf Frage **1406.** Elektromotore liefert die Rollmaterial und Baumaschinen A.-G. „Rubag“, Zürich 1, Seidengasse 16.

Auf Frage **1409.** Wir haben einen Posten gebrauchte, tadellos erhaltene Rippenrohre vorrätig und billig abzugeben: Rollmaterial u. Baumaschinen A.-G. „Rubag“, Zürich 1, Seidengasse 16.

Auf Frage **1411.** Joh. Bachmann, Schreinerei, Schindellegi, liefert Massenartikel aus Holz.

Auf Frage **1411.** Massenartikel aus Holz übernehmen zu billigen Preisen: Lachappelle A.-G., Holzwerkzeugfabrik, Rriens.

Auf Frage **1423.** Trinkwasserpumpe liefert Im-Hof & Cie., Gerbergasse 44, Basel.

Auf Frage **1423.** Eine Wasserflügelpumpe erhalten Sie vortheilhaft bei Franz Bösch, Metallwarenfabrik, Flums (St. Gall.).

Auf Frage **1424 a.** Imprägnierung mit Bellit-Neu macht Holz gegen alle Witterungseinflüsse widerstandsfähig. Man wende sich an Renfer & Cie., A.-G., Biel-Bözingen.

Auf Frage **1424 b.** Wir empfehlen Ihnen unser Gas-Ritt: Rosp. Winkler & Cie., chem. bautechn. Artikel, Zürich 5.

Auf Frage **1429.** Betr. Säulenbohrmaschine wünschen wir mit Fragesteller in Verbindung zu treten: Im-Hof & Cie., Gerbergasse 44, Basel.

Auf Frage **1430.** Betr. Stoßhobelmaschine wenden Sie sich an die Firma Im-Hof & Cie., Gerbergasse 44, Basel.

Auf Frage **1431.** Wir können Ihnen gewässertes Rammwerk, vorhandenes Bärgewicht 270 Kg., sofort kauf- oder mietweise abgeben: Rob. Aebi & Cie., Zürich 1, Werbendplatz 2.

Auf Frage **1434.** Die A.-G. Landquarter Maschinenfabrik in Olten liefert Blockhalter.